

Der **Sonntag** sollte so
heilig sein, dass man
3 Tage vorher und
3 Tage nachher nicht
arbeiten darf.

Frau Mizzi Starecek und Leopoldine Lauth herzlichst gewidmet
Die Autoren

Alle Tag' soll Sonntag sein und der „Erste“ a Marschlied

Aufführungsrecht
vorbehalten



Worte von R. Krehlik und F. Labrès

Musik von Ferry Labrès

Marschtempo

Gesang

Klavier

Mir san ja ganz ge - wiß a eig' - ner
Der Wea - nalacht und singt doch schon in

Men - schen - schlag und san a si - cher - lich net leicht zum biegn. Naeh
al - ler Fruah, so wia a Lercherl droh im Him - mels - blau. Und

a - ner Ar - beit is bei uns be - stimmt ka Frag', die kann uns un - ser Leb - tag net ku -
brummt die Al - te glei' a ih - ren Tanz da - zua, sagt er ihr: Lia - bes Wei - ber! geh' geh'

rier'n. schau. Mir wis - sn was uns fehlt, das is' das lia - be Geld; es
I kann ja nix da - fur das is' halt mei Na - tur, i

is' a wah - rer Graus - das geht uns im - mer aus. Drum möch - ten mir halt
sag dir was i möcht und glaub' das war net schlecht. Du bist be - stimmt so

ans nurglei' da war a jed's da - bei, ja mei - ner Treu. Hal - lo!
 fort da - bei stell' nurglei' s'Koppeln ein, geh' häng' di' ein. Hal - lo!

Trio

Al - le Tag soll Sonn - tag sein und der Er - ste al Zum

f *prall.* *a tempo*

Heu - rich auf an tul - li Wein, sa - gert da Wer na? Lia - ber Him - mel - va - ter droh'n

geh' ver - lass' uns net, schick' zum drahn recht viel Geld, mehr verlang' ma net.

f *mf*

Fl *Jodeln oder pfeifen*

Mir brauchh al - le Tag an Sonntag und den „Er sten“ a!

f *fz*

Db *Dm* *Bb* *F7*